

Bericht zum Reisestipendium Diabetes Herbsttagung 2022 in Wiesbaden

Name, Vorname Majer, David

Alter 24

Studiengang, Name der Universität Humanmedizin, Eberhard-Karls-Universität Tübingen

Bericht

Die Herbsttagung der Deutschen Diabetesgesellschaft im November war für mich die erste Erfahrung auf einem Kongress. Aber gleichzeitig war es eine sehr tolle Erfahrung. Im Rahmen meiner Doktorarbeit ergab sich die Möglichkeit niederschwellig zur Tagung zu kommen. Da ich noch im Studium bin hatte ich zuvor noch nicht wirklich die Gelegenheit eine Tagung dieser Größe oder eine ähnliche Veranstaltung zu besuchen. Dabei wusste ich auch nicht wirklich, was mich dort erwarten wird. Von unserem Doktorvater wurden wir dann auf die Veranstaltung aufmerksam gemacht. Zusammen mit einer Kommilitonin habe ich mich dann für das Reisestipendium beworben und glücklicherweise auch eine Zusage bekommen. Durch die Förderung hatten wir auch die Möglichkeit zusammen mit dem Zug anzureisen und vor Ort eine Unterkunft zu buchen um so das Tagungsprogramm vollumfänglich wahrnehmen zu können.

Das Stipendiatenprogramm bietet eine tolle Möglichkeit mit anderen Studierenden in Austausch zu treten und Kontakte zu knüpfen. Die Organisation dahinter war sehr durchdacht und es ergab sich immer die Möglichkeit eigene Interessenschwerpunkte der Tagung zu setzen. Besonderes interessant war für mich, dass auch fächerübergreifende Disziplinen vertreten waren. So konnte man wirklich einen ganzheitlichen Einblick in die Diabetologie bekommen. Neben Studierenden waren auch Assistenzärztinnen und PJI:innen dabei. Das war gerade für mich interessant, da man so auch die Möglichkeit hatte, diese zu Fragen, wie Sie ihren Weg in die Diabetologie gefunden haben oder welchen Bezug sie dazu haben. Es gab interessante Vorträge und Programmpunkte, sowohl im Rahmen des Programms der AG Nachwuchs, als auch außerhalb davon. Besonders interessant war für mich das Symposium zum Thema „Kinder an die Macht“, da ich in der Kinderklinik zum Thema Diabetes Typ 1 promoviere.

Durch den Ansteckerbutton der Jungen Wilden konnten man sehr gut andere Mitstipendiaten erkennen und man hatte dadurch auch eher das Gefühl als kleine Gruppe die Tagung zu besuchen. Dabei kam man auch immer gut mit Anderen ins Gespräch und konnte gleiche Interessen erkennen.

Ein weiteres Highlight der Tagung war das Abendprogramm. Dort hatte man nochmal eine richtig gute Möglichkeit in Kontakt und Austausch mit Anderen zu kommen. Generell war es eine sehr willkommene und herzliche Atmosphäre uns, den Stipendiaten, gegenüber. Vielen Dank dafür! Ich freue mich schon, falls mir die Möglichkeit geboten wird, beim Kongress in Berlin wieder im Programm der Jungen Wilden durch den Kongress geleitet zu werden!

Veranstalter

Deutsche Diabetes
Gesellschaft e.V.

Kongresspräsident

PD Dr. med. Kilian Rittig
Dr. med. Berthold Amann

Geschäftsstelle

Deutsche Diabetes
Gesellschaft e.V.
Albrechtstr. 9
10117 Berlin

Lisa Lellinger
Tel. +49 30 311-69-37-55
lellinger@ddg.info

Kongressagentur

m:con -
mannheim:congress GmbH
Rosengartenplatz 2
68161 Mannheim

Angelika Staude
Tel. +49 621 4106-190
Fax +49 621 4106-80-190